

Informationen zur Befragung „Belastung und Konflikte in der stationären Altenpflege“

Sehr geehrte Teilnehmer/Innen,

mit der Befragung zum Thema „Belastung und Konflikte in der stationären Altenpflege“ soll untersucht werden, inwiefern chronische Überlastung in der Berufsausübung und verschiedene Charakteristika beziehungsweise Rahmenbedingungen dieser Tätigkeit und der entsprechenden Institutionen Formen und Häufigkeiten von Konfliktsituationen zwischen Pflegenden und pflegebedürftigen Menschen beeinflussen.

Die Befragung führe ich im Rahmen meiner Masterarbeit im Fach „Gerontologie“ am Institut für Psychogerontologie der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg durch. Ich bitte Sie um Ihre Unterstützung, bei der Bearbeitung eines wichtigen Forschungsthemas und bedanke mich schon einmal herzlich für Ihre Teilnahme. Das Ausfüllen des Fragebogens nimmt etwa 20 Minuten in Anspruch.

Die Planung und Umsetzung der Befragung, Datenmanagement und -auswertung sowie die Berichterstattung und Ergebnispräsentation orientieren sich an den ethischen Grundsätzen für die medizinische Forschung am Menschen (WMA Deklaration von Helsinki). Dies gilt insbesondere hinsichtlich der Information und informierten Einwilligung der Teilnehmenden, der Freiwilligkeit der Teilnahme und der Gewährleistung von Anonymität und Verschwiegenheit.

Nähere Hinweise zum Umgang mit Ihren Daten entnehmen Sie bitte der nächsten Seite der Befragung und dem dort verlinkten Dokument. Dort wird außerdem Ihr Einverständnis mit der Teilnahme und der Verwendung der erhobenen Daten zu den angegebenen Zwecken abgefragt. Die Teilnahme an der Umfrage ist selbstverständlich freiwillig.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Daniel Ickas

Student im Fach Gerontologie, FAU Erlangen-Nürnberg

daniel.ickas@fau.de